

KLARTEXT-TRIO

# Piepsiges Stimmchen

**W**enn bald das ADR 2019, das IMDG-Code-Amendment 39-18 und die anderen neuen Vorschriften in die Büros Einzug

plastischere Sicht auf die Abläufe als Mitarbeiter von Behörden und Ministerien. (Beispiel: Über Jahre konnten kritisch beschädigte Lithiumbatterien nur mit Einzelgenehmigung je Batterietyp befördert werden. Es war eine Industrieinitiative, die nun für die Einführung einer gewöhnlichen Verpackungsvorschrift gesorgt hat. Da ist nichts Negatives dabei.)

Tatsächlich allerdings krank die Situation: Die Beförderung an sich ist vor allem Sache der Logistik, von kleineren Speditionen und Lagerhaltern bis zu den großen, auf vielen Spielwiesen aktiven Logistikkonzernen. Der Logistik kommt beim Gefahrgut deshalb eine zentrale Rolle zu. Ihr Handeln sorgt unmittelbar (im Hafen heißt das „mit der Hand am Arm“) für den Schutz von Leben, Gesundheit und Umwelt. Sie ist das Schwergewicht unter den Knowhow-Trägern. Schade nur, dass dieser Elefant bestenfalls ein Mäusestimmchen hat, wenn es um die Mitwirkung in den Gremien geht.

Auf Deutschland bezogen ist die Welt zwar in Ordnung: Die Mitarbeit des DSLV in den Arbeitsgruppen auf Bundesebene funktioniert gut, beständig und fruchtbar. Viele Ideen konnten auf diesem Weg eingebracht und diskutiert werden und so manches davon fand sei-

nen Weg in Anträge der deutschen Delegationen bei UN.

Auf eigenen Füßen jedoch findet die Logistik den Weg dorthin nicht: Zwölf verschiedene Branchenverbände waren beratend dabei, als das ADR 2019 auf den Weg gebracht wurde, darunter die Chemische Industrie, der europäische Industriegase-Verband und immerhin auch die Vertretung der Güterkraftverkehrsunternehmen. Die Logistik fehlte.

Kein Problem, weil heutzutage nur noch Marginalien geändert werden? Na ja, eine marginale Änderung der Anforderungen an das Beförderungsdokument kann in der Praxis zu unsinnigem Aufwand führen, wenn die Beteiligten sich nicht beteiligen. (Schauen Sie sich mal die neue Bemerkung 1 zu Absatz 5.4.1.1.1 f) an – Kein Sicherheitsgewinn bei reichlich EDV-Aufwand. Da war kein Logistiker im Raum, möchte ich wetten.)

Kein Thema, weil die Entsendung von Mitarbeitern in die Verbandsarbeit mächtig viel Geld kostet? Na ja, wer sich aus der Diskussion neuer Ideen fernhält, der mag sich auch später beim Schimpfen über unerwartet hohe operative Kosten zurückhalten. Überlassen wir die Milchmäckenrechnungen lieber dem zuständigen Industrieverband. Den gibt es nämlich auch.

Die Logistik aber braucht ihre eigene Stimme. Elefantös laut.

## Das Klartext-Trio

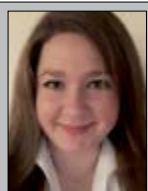
meldet sich in jeder **gela** zu Wort: Ungereimtes aufs Korn genommen, Tipps von Praktikern für den Praktiker ... die drei Autoren sind selbst Gefahrgutbeauftragte bei führenden Logistikdienstleistern. Diese Rubrik gibt es auch online im Download-Bereich von [www.gela.de](http://www.gela.de)



In dieser Ausgabe:  
**Peter T. Schmidt**



**Ulrich Püllen**



**Emilia Poljakov**

halten, dann waren daran wieder viele Menschen beteiligt: Beteiligte Länder haben ihre UN-Delegationen mit Änderungswünschen und Argumenten ausgestattet und viele Branchenverbände haben ihre Sachkenntnis eingebracht. In langen Sitzungen wurde sodann in Genf (und in London) darum gerungen, welche Änderungen notwendig sind, welche nicht, und in welcher Ausprägung sie formuliert werden müssen.

Die Beteiligung der Branchenverbände wird gelegentlich als Lobbyismus bezeichnet und erhält dann einen üblen Beigeschmack. Tatsächlich ist diese Beteiligung jedoch notwendig, denn die an der Beförderung beteiligten Player haben naturgemäß eine viel

## IMPRESSUM

63. Jahrgang Seit 1956 Still working strong

**ecomед-Storck GmbH**  
Ein Unternehmen der Süddeutscher Verlag GmbH  
Justus-von-Liebig-Str. 1, 86899 Landsberg  
Geschäftsführer: Udo Graf, Dr. Karl Ulrich  
Handelsregister: Amtsgericht Augsburg HRB 29023

**Storck Verlag Hamburg**  
Neuhöfer Str. 23, Haus 5, 21107 Hamburg  
Telefon: 040/797 13-140  
Telefax: 040/797 13-101  
Internet: [www.ecomed-storck.de](http://www.ecomed-storck.de)  
[www.gela.de](http://www.gela.de)

ISSN 0016-5808

**Redaktion:**  
Uwe Heins, Chefredakteur, verantw. (uh) -130  
eMail: [u.heins@ecomед-storck.de](mailto:u.heins@ecomед-storck.de)  
Stefan Klein (skl) -131  
eMail: [s.klein@ecomед-storck.de](mailto:s.klein@ecomед-storck.de)  
Dr. Michael Heß (mih) -132  
eMail: [m.hess@ecomед-storck.de](mailto:m.hess@ecomед-storck.de)

**Mediaberatung:**  
Frank Wind -121  
eMail: [fwind@ecomед-storck.de](mailto:fwind@ecomед-storck.de)

**Abonnement-Service:**  
Hultschiner Straße 8 Tel: 089/21 83-7110  
81677 München Fax: 089/21 83-7620  
eMail: [aboservice@hjr-verlag.de](mailto:aboservice@hjr-verlag.de)

**Bestellungen:**  
beim Abo-Service, über [www.ecomed-storck.de](http://www.ecomed-storck.de) oder den Buchhandel. Das Abonnement verlängert sich zu den geltenden Bedingungen um ein Jahr, wenn es nicht mit einer Frist von 8 Wochen zum Ende des Bezugszeitraums gekündigt wird.

**Schweiz:**  
MMV SA Gefahrgutverlag Markus M. Vonlaufen  
Casella Postale 363  
6925 Gentilino  
Telefon: 091/9 80 09 09  
Telefax: 091/9 80 09 64  
eMail: [mmvttox@mmvttox.ch](mailto:mmvttox@mmvttox.ch)  
Internet: [www.mmvttox.ch](http://www.mmvttox.ch)

**Jahresabonnement:** EUR 168,99  
inkl. MwSt., zzgl. 16 Euro Versandkosten  
Mengenpreisstufen auf Anfrage

**Einzelpreis:** EUR 15,99  
inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten  
Erscheinungsweise: monatlich

**Titelfoto:** Uwe Heins

**Druck:**  
AZ Druck- und Datentechnik GmbH  
Heisinger Str. 16, 87437 Kempten  
eMail: [kempten@az-druck.de](mailto:kempten@az-druck.de)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Vereinbarung mit dem Verlag. Alle Einzelheiten wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. Eine Gewähr kann jedoch nicht übernommen werden. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder. Titel und Vorspanne stammen in der Regel von der Redaktion.

**Erfüllungsort und Gerichtsstand:** Augsburg

Auflage kontrolliert